

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Nord-West Kavernengesellschaft mbH
 Straße Ostfriesenstraße 100
 PLZ, Ort 26388 Wilhelmshaven
 Telefon Fax
 E-Mail einkauf@nwkg.de Internet

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer RV0549

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

elektronisch

in Textform, mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

Bekanntmachungs-ID: CXS0YYCYTVGFQN2Y

schriftlich

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

Planung u. Ausführung von Bauleistungen

Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Nord-West Kavernengesellschaft mbH
 Ostfriesenstraße 100
 26388 Wilhelmshaven

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: Elektroarbeiten am Kavernenstandort Rüstringen (26388 Wilhelmshaven)

Umfang der Leistung: Durchführung von elektrotechnischen Dienstleistungen als Abrufauftrag für anfallende Arbeiten im Bereich der Elektro-Technik. Die Dienstleistungen sollen die Sicherstellung eines reibungslosen Betriebs, die Beseitigung von Störungen sowie die Umsetzung der Prüfanforderungen gemäß DGUV V3 gewährleisten. Leistungsort: 26388 Wilhelmshaven
 Vertragsdauer: 4 Jahre

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen

Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: **48 Monate ab Auftragsvergabe**

weitere Fristen

j) Nebenangebote

zugelassen

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"DTVP"

<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYCYTVGFQN2Y/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen **16.06.2026**
und Anschreiben bis

o) Ablauf der Angebotsfrist am **17.06.2026 um 12:00 Uhr**

Ablauf der Bindefrist: am **17.07.2026**

p) Adresse für elektronische Angebote

"DTVP" (<https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYCYTVGFQN2Y>)

Anschrift für schriftliche Angebote

[Vergabestelle, siehe a\)](#)

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** [Deutsch](#);

r) **Zuschlagskriterien** [Niedrigster Preis](#)

s) **Eröffnungstermin** am [17.06.2026 um 12:00 Uhr](#)
Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

[Online im Vergabeportal - keine öffentliche Submission bei der Vergabestelle!](#)

t) **geforderte Sicherheiten** [Siehe Vergabeunterlagen](#)

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** [Siehe Vergabeunterlagen](#)

v) **Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung zur Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

[Online auf "DTVP" \(https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYCYTVGFQN2Y/documents\)](https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YYCYTVGFQN2Y/documents)
oder
[Vergabestelle, siehe a\)](#)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Insolvenz / Verfehlungen / Steuern u. Abgaben / Verknüpfungen mit Unternehmen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung betragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet.

Erklärung, das keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt.

Erklärung, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt wurden.

Erklärung, ob und in welcher Form wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen.

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (mittels Dritterklärung vorzulegen): Gültige Bescheinigung mind. in Kopie
- Versicherungsbestätigung (mittels Dritterklärung vorzulegen): Mit dem Angebot ist eine gültige Versicherungsbestätigung einzureichen. Die Versicherung muss Versicherungsschutz zur Haftpflicht-, Umwelt- und Umweltschadenversicherung einschließen. Des Weiteren sind die versicherten Risiken sowie Deckungssummen anzugeben. Die Versicherung darf keine Ausschlüsse zum Nachteil des Auftraggebers enthalten. Die geforderten Deckungssummen richten sich nach den Ausschreibungsunterlagen.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Befähigte Personen gemäß TRBS 1203/BetrSichV (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Prüfungen in explosionsgefährdeten Bereichen oder von Anlagenteilen, die in explosionsgefährdete Bereiche wirken, nur durch Befähigte Personen gem. TRBS 1203 / BetrSichV (Nachweis / Vorlage der Benennungsurkunde erforderlich)
- Nachweis Unterweisung Elektro-Sicherheit (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis regelmäßiger Unterweisungen im Bereich SGU / Elektro-Sicherheit gem. DGUV (für alle Monteure), Pflichten des Unternehmers nach DGUV Vorschrift 1 (jährliche Unterweisung mit Dokumentation),

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen

Erklärung, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung betragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Mit dem Angebot ist eine gültige Versicherungsbestätigung einzureichen. Die Versicherung muss Versicherungsschutz zur Haftpflicht-, Umwelt- und Umweltschadenversicherung einschließen. Des Weiteren sind die versicherten Risiken sowie Deckungssummen anzugeben. Die Versicherung darf keine Ausschlüsse zum Nachteil des Auftraggebers enthalten. Die geforderten Deckungssummen richten sich nach den Ausschreibungsunterlagen.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Nachweis befähigte Person gemäß TRBS 1203/BetrSichV.

Sonstige Bedingungen

Behandlung von Abfällen

- Gefährliche Abfälle

Gefährliche Abfälle werden von der NWKG entsorgt. Bei Unklarheiten ist die NWKG anzusprechen, NWKG klärt, ob der Abfall als gefährlich oder nicht gefährlich einzustufen ist.

- Nicht gefährliche Abfälle

Nicht gefährliche Abfälle (z.B. Kabel, Boden, Fliesen, Holz, Folien, Pappen usw.) sind vom AN im Auftrag des AG zu übernehmen. Die ordnungsgemäße Entsorgung jedes einzelnen Abfalls ist dem AG an Hand der, von der Nachweisverordnung vorgegebenen Dokumente, zu belegen.

- Dokumentationspflicht

Die Dokumentationspflicht aller Abfälle ist in einem Nachweisbuch zu belegen. Dazu gehören u.a. Wiegescheine bzw. Übernahmescheine, Analysenergebnisse und die behördlichen Erlaubnisse des Transporteurs und des Entsorgers für jeden einzelnen Abfall.

Ansonsten ist gemäß Anlage VHB 241 - (Abfall) zu verfahren.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Fax

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber